

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Ferien sind vorbei und der Rundbrief ist voll. Toll!

Wir wünschen ein wirkungsvolles Engagement,
herzliche Grüße,

Stefanie Grüter, Hanna Heine, Gabi Klein, Hanne Mick und Kirsten Schmidt



PS: Der nächste Rundbrief erscheint aufgrund des Feiertags am 1. November am 08.11.2022. Hinweise bitte bis 04.11.2022 an mentoren@koeln-freiwillig.de mailen.

FORTBILDUNGEN UND VERANSTALTUNGEN FÜR ENGAGIERTE

18.10.2022, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, Ort: via GoToMeeting

Online-Kurzschulung: Inhaltliche Argumentation gegen Vorurteile über Flüchtlinge

Immer wieder kursieren vorurteilsbehaftete Behauptungen über Flüchtlinge, die einer näheren Überprüfung nicht standhalten oder denen es an der Einbettung in einen sachlichen Kontext fehlt. Beispielsweise wird geäußert, dass „nur Kriegsflüchtlinge echte Flüchtlinge“ seien oder der deutsche Staat zu wenige Abschiebungen vornehmen würde. Zu diesen und weiteren pauschalen Aussagen wird im Rahmen der Veranstaltung faktenbasiertes Hintergrundwissen vermittelt, die TN erhalten inhaltliches Rüstzeug zur Entkräftung von Vorurteilen. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bis 16.10.2022 bei Jan Lüttmann per [Mail](mailto:Jan.Luttmann@koeln-freiwillig.de) oder per Telefon 0234 58 73 15 79. Mehr Infos [hier](#).

18.10. 2022, Zeit: 19:30 Uhr Ort: Literaturhaus Köln, Großer Griechenmarkt 39, 50676 Köln

Neu! Café fremdwOrte - Thema: Where Are We Now? Orientierungen in herausfordernden Zeiten

Wo sind wir jetzt? - Das ist eine Frage, die sich viele zurzeit stellen, angesichts vielfältiger Krisen und Krieg in der Ukraine, aber auch Äthiopien, Syrien und dem Jemen, Klimakatastrophen und politischen Umbrüchen weltweit, wie u.a. den mutigen Protesten der Frauen im Iran. Aber natürlich gilt dies auch vor dem Hintergrund eigener existentieller Sorgen und Verunsicherungen. Bei dieser Ausgabe des cafés fremdwOrte möchte Roberto di Bella deshalb mit Ihnen darüber sprechen, was Ihnen Orientierung in diesen herausfordernden Zeiten gibt und welche Rolle (eure) Literatur und Kulturarbeit bei der Positionsbestimmung spielt.

20.10.2022, Zeit: 18:30 - 20:00 Uhr, Ort: Weiterbildungsinstitut KIK, Hamburger Str. 17, 50668 Köln

Neu! Workshop: Einführung in die Vereinsarbeit

Wie kann ich meinen Beitrag zu einer offenen Gesellschaft leisten? Kann ich in laufende Projekte von ArtAsyl einsteigen? Worin besteht eigentlich ein Ehrenamt? Diesen Fragen geht der Workshop von ArtAsyl nach. Themen sind allgemeine Grundlagen der Vereinsarbeit, das Ehrenamt und die Möglichkeiten des bürgerschaftlichen Engagements am Beispiel des ArtAsyl-Projekts „Present Magazin“. Alle Workshops der Qualifizierungsreihe von ArtAsyl e. V. sind kostenfrei. Anmeldung [per Mail](#).

22.10.2022/29.10.2022, Zeit: 16:30 - 19:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Straße 429, 50825 Köln

Umgang mit Vielfalt - Eine Veranstaltung für ehrenamtlich Aktive

Wie begegne ich im Ehrenamt Menschen, die ich unterstütze? Welche Kompetenzen kann ich ausbauen, um auf Augenhöhe diese Begegnungen zu gestalten? Das Seminar „Umgang mit Vielfalt“ widmet sich für zwei Nachmittage den Herausforderungen und Chancen im Umgang mit Vielfalt und Möglichkeiten von interkulturellen Begegnungen. Ziel ist es, neue Perspektiven zu erfahren, um in Zukunft noch sensibler im Kontakt mit Menschen mit Fluchterfahrung zu agieren. Dabei gibt es Raum zum Erfahrungsaustausch, sowie eine Reihe an Inputs und Übungen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung [per Mail](#) [Mehr Infos](#)

22. /29. 10.2022, Zeit: 13:30 – 19:45 Uhr, Ort: FORUM Tunisstraße, Tunisstraße 4, 50667 Köln

Workshop: Interkulturelle Sensibilisierung

Das Caritas-Zentrum Kalk lädt zum Workshop „Interkulturelle Sensibilisierung“ ein, um Toleranz, vorurteilsfreies Denken und interkulturelle Kompetenzen für einen angemessenen Umgang mit Menschen unterschiedlicher Kulturen und Religionen zu fördern. Durch gemeinsame Aktivitäten verschiedener Gruppen und Stadtteile soll zudem Vertrauen geschaffen und das bürgerschaftliche Engagement gestärkt werden. [Mehr Infos](#).

24. / 25.10.2022, Zeit: 9:30 – 16:30 Uhr, Ort: Seminarhaus im Hof Bernhardstrasse 15, 50968 Köln

Fortbildung zum/r Traumahelfer:in

Grundschulkindern mit herausfordernden Lebensumständen werden darin unterstützt, belastende Erfahrungen besser zu bewältigen. Fortgebildete Traumahelfer:innen begleiten jeweils ein Kind in diesem Prozess 1:1 für 10 Wochen 1x wöchentlich unter professioneller Leitung. Auf das einstündige Gruppentreffen mit den Kindern in der Schule/in Flüchtlingsseinrichtungen folgt für die Traumahelfer:innen eine Supervision, in der das eigene Erleben und die Gedanken zum begleiteten Kind reflektiert werden. Der Einsatz in einer Kindergruppe zur Problembewältigung (KiProb kann dann ab 9. November 2022 (mittwochs vormittags für ca. 2h) bzw. voraussichtlich ab Januar 2023 (dienstags nachmittags für ca. 2h) erfolgen. Aufwandsentschädigung 40,00 € pro Termin/Helfer:in (ca. 2h). Zertifikat und Bescheinigung zum/r Traumahelfer:in wird von A.R.T.e.V. ausgestellt. Nähere Informationen und Anmeldung [hier](#)

25.10.2022, Zeit: 17:00 – 20:00 Uhr, Ort: Online via GoToMeeting

Online-Seminar: Argumentieren gegen Stammtischparolen

Im Alltag und gerade auch in der ehrenamtlichen Arbeit mit Geflüchteten gibt es immer wieder Konfrontationen mit diskriminierenden und rechtspopulistischen Aussagen. Diese lassen oft Sprachlosigkeit zurück. Was hält davon ab, sich einzumischen – und warum lohnt es sich, ins Gespräch zu gehen? In diesem interaktiven Workshop erfahren die TN etwas über die Struktur von sogenannten Stammtischparolen und Äußerungen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, lernen hilfreiche Gesprächsstrategien kennen und können sie in praktischen Übungen direkt ausprobieren, damit den Parolen beim nächsten Mal leichter Paroli geboten werden können. Anmeldung bis 18.10.2022 bei Fabian Bonberg per [Mail](#) oder telefonisch 0234 58 73 15 83. Mehr Infos [hier](#).

26.10.2022, Zeit: 18:00 - 20:30 Uhr, Ort: wird bei Anmeldung genannt

Schulung für die Jobpatenschaft

Im Herbst 2022 findet wieder eine mehrtägige, intensive Schulung für Ehrenamtliche statt, die eine Pat:innenschaft im Bereich Arbeit und Ausbildung für Geflüchtete übernehmen möchten oder bereits übernehmen. Am 26.10 findet die Einführung statt: Migrant:innen, die von eigenen Erfahrungen berichten: „Ich hab’s geschafft. Und das hat mir damals (nicht) geholfen!“

Weitere Termine: Mittwoch, 2.11.22, 18:00 bis 20:30 Uhr: Rechtliche Einführung, Perspektiven für den Spracherwerb – Deutschkurse in Köln, Austausch zur Rolle als Patin:Pate

Donnerstag, 10.11.22, 18:00 bis 21:15 Uhr, Jobpatenschaft und Perspektiven für Bildung und Arbeit

Mittwoch, 16.11.22, 18:00 bis 20.30 Uhr, Engagementlandschaft in Köln – Beratung und Netzwerke
Abschluss der Schulung – Fragen und Reflexion. Mehr Infos per [Mail](#).

Di. 27.10.2022, Zeit: 16:30 Uhr, Ort: online

Neu! Ehrenamtliche Pat:innen setzen sich für Chancengleichheit von Grundschulkindern mit

Fluchterfahrung ein - Kölner Freiwilligen Agentur und Kölner Flüchtlingsrat suchen Ehrenamtliche für neue Pat:innen-Runde

„Chancengleichheit heißt für uns: Alle Menschen haben die gleichen Möglichkeiten, ihr Leben nach ihren Wünschen zu gestalten. Oft stehen dem aber strukturelle Benachteiligungen entgegen.“ Im Projekt „Außerschulische Begleitung von Grundschulkindern mit Fluchterfahrung“ unterstützen ehrenamtliche Pat:innen Grundschulkindern, gesellschaftliche Barrieren leichter zu nehmen. Als zusätzliche Bezugspersonen begleiten sie die Kinder in einer 1:1-Konstellation und erlauben ihnen, ihre

Stärken und Begabungen entdecken und entfalten zu können. In Infoveranstaltungen erfahren interessierte Menschen mehr über das Projekt. Anmeldung unter: mentoren@koeln-freiwillig.de. Weiterer Termin: 09.11.2022, 17:00 Uhr

27.10.2022, Zeit: 16:00 – ca 19:30 Uhr, Ort: MüZe, Berliner Str. 77, 51063 Köln

Neu! Kennenlern- und Vernetzungstreffen von Kölner Migrant:innen-Organisationen

Das House of Resources Köln, das Multikulturelle Köln und das Kommunale Integrationszentrum laden ein zu einem Treffen Migrantischer Organisationen. Themen sind die verschiedenen Unterstützungsmöglichkeiten für Kölner MO und eine Diskussion über ein mögliches MO-Netzwerk für Köln. Anmeldung bis 21.10.22 unter [Link](#). Ansprechperson: Sabine Kolping, Kommunales Integrationszentrum, [Mail](#).

27.10.2022, Zeit: 16:30 – 20:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Chorweiler

16.11.2022, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: Altenberger Hof (Nippes)

Neu! Workshop Interkulturelle Sensibilisierung

„Wie wichtig ist Pünktlichkeit? Wieso wollen die meine Hilfe nicht? Warum verstehen wir uns nicht? – Die sind so anders!“ Immer wieder gibt es in unserer ehrenamtlichen Arbeit Situationen, die zu Missverständnissen oder Unmut führen können. Die Ehrenamtskoordinatorinnen aus den Bezirken Nippes und Chorweiler laden aktive Ehrenamtler:innen und Interessierte zum Workshop „Interkulturelle Sensibilisierung“ ein. Im Rahmen des Workshops können Sie Ihre eigenen Erlebnisse und Erfahrungsschatz einbringen, sich austauschen und erleben, wie andere engagierte Menschen mit ähnlichen Situationen umgehen. Inhalt werden neben theoretischen Grundlagen auch Handlungskonzepte sowie die Reflexion eigener Erfahrungen und Austausch mit der Trainerin Frau Ristow sowie allen Teilnehmenden sein. Mit Hilfe der fachkundigen Unterstützung erhalten Sie viele Erklärungen, die sicher auch für Überraschungen sorgen können, und die vor allem das Miteinander erleichtern sollen. Für Getränke und Snacks ist gesorgt. Die konkrete Adresse sowie eine Anfahrtsbeschreibung erhalten alle Teilnehmenden vor der Veranstaltung. Es gelten die jeweils an den Terminen bestehenden Corona-Bestimmungen. Anmelden können Sie sich bei: Cornelia Abels (Cornelia.Abels@skf-koeln.de) oder Petra Fritzsche (ehrenamt-nippes@altefeuerwachekoeln.de)

27.10.2022, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, Ort: Online via GoToMeeting

Online-AG "Kommunale Unterbringung" – Thema: Konzepte für die Notunterbringung

Die Kommunen in NRW müssen derzeit für die Unterbringung besonders vieler Flüchtlinge sorgen. Wie gehen Kommunen mit solchen Akutfällen um? Bestehen vor Ort (Not-)Konzepte, um die aktuell hohen Zulaufzahlen von Flüchtlingen aufzufangen? Werden Unterbringungseinheiten in Reserve gehalten und nun aktiviert und können diese ein Minimum an Standards bzgl. Privatsphäre, baulichem Zustand oder Hygiene gewährleisten? Über diese und weitere Fragen möchte der Kölner Flüchtlingsrat ins Gespräch kommen und erörtern, wie ein beispielhafter Umgang der Kommunen vielen gleichzeitig unterzubringenden Flüchtlingen aussehen könnte. Anmeldung bis 25.10.2022 bei Jan Lüttmann per [Mail](#) oder telefonisch 0234 58 73 15 79. Mehr Infos [hier](#).

02./10./16.11.22, Zeit: jeweils 18:00 bis 21:15 Uhr, Ort: Bezirksrathaus Porz, Friedrich-Ebert-Ufer 64-70, 51143 Köln

Neu! Schulung: Fit für die Jobpatenschaft

Diese Schulung ist ein guter Einstieg, wenn Sie Geflüchtete auf dem Weg zu Bildung und Erwerbsarbeit ehrenamtlich begleiten (möchten)! Es wird Ihnen fundiertes Grundlagenwissen vermittelt - angefangen bei den rechtlichen Rahmenbedingungen, weitergehend über den Erwerb und die Anerkennung von Bildungsabschlüssen bis hin zu Tipps für die Jobsuche. Außerdem werden Informationen zu Deutschkursen und zum Beratungs- und Unterstützungsnetzwerk in Köln gegeben. Und nicht zuletzt kommen Sie mit einem Menschen ins Gespräch, der selbst geflüchtet ist und von seinem Weg in die Arbeitswelt in Deutschland berichtet. Ansprechperson für weitere Informationen und Anmeldung: Andrea Lauer – 0221 92584765 – [Mail](#)

„Fit für die Jobpatenschaft“ ist ein Kooperationsprojekt von: Katholisches Bildungswerk Köln, Aktion

Neue Nachbarn – Flüchtlingshilfe in Köln, Caritasverband für die Stadt Köln e.V. und Stadt Köln (Bezirk Porz).

03.11.2022, Zeit: 18:30 – 20:00 Uhr, Ort: Hospeltstr. 69, 50825 Köln

Neu! Qualifizierungsreihe – Diskriminierungskritisches Arbeiten & Rassismuskritik

Weil Kunst Kulturen verbindet: Der Verein ARTASYL bietet eine 90-minütige, kostenfreie Workshop-Reihe an, die Ehrenamtlichen vermittelt, wie sich Kreatives und Handlungswissen in die Projektarbeit integrieren lässt (unter der Leitung von Vanessa Thiel). [zur Anmeldung](#)

08.11.2022, Zeit: 18:00 - 20:30 Uhr, Ort: Online (Zoom-Link nach Anmeldung)

Neu! Online-Veranstaltung: Aktuelle Entwicklungen im Asyl- und Aufenthaltsrecht

Die letzten Monate haben im gesamten Bereich des Flüchtlingsrechts eine Vielzahl von neuen Entwicklungen gebracht: Das neue Chancenaufenthaltsrecht ist im abschließenden Gesetzgebungsverfahren und wird noch in 2022 in Kraft treten, die aktuelle Lage in Afghanistan und in der Ukraine spiegelt sich wieder in neuer Rechtsprechung, gesetzlichen Regelungen und prägt die Verwaltungspraxis. Auch gibt es in 2022 eine Reihe bedeutsamer Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofes, die konkreten Auswirkungen insbesondere auf das Recht des Familiennachzuges haben werden. Zeit also für einen Kassensturz! Rechtsanwalt Jens Dieckmann aus Bonn wird diese Entwicklungen und Auswirkungen für die Praxis nachzeichnen und auch ein umfassendes Skript für die Teilnehmenden vorlegen. Es wird natürlich auch Zeit für Einzelfälle aus der Praxis und Austausch geben. Die Veranstaltung richtet sich an Freiwillige. Weitere interessierte Personen sind wie immer ebenso willkommen. Wir bitten jedoch um Verständnis, dass während der Veranstaltung keine ausführliche Beratung zu Einzelfällen stattfinden kann. Anmeldung bitte per [Mail](#) an Jashar Erfanian.

08.11.2022, 17- 20:00 Uhr, Ort: Haus der Evangelischen Kirche, Kartäusergasse 9-11, 50678 Köln

Veranstaltungsreihe Grundlagenwissen Asylverfahren für Ehrenamtlich Engagierte: Vorbereitung auf das Interview im Rahmen des Asylverfahrens

Die Flüchtlingsberatung des Diakonischen Werk Köln und Region und die Asylgruppe Köln von Amnesty International laden interessierte Ehrenamtliche zur Veranstaltungsreihe Grundlagenwissen Asylverfahren: Interview und Klagevorbereitung ein. Das Interview beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) ist der wichtigste Termin innerhalb des Asylverfahrens. Geflüchteten ist diese zentrale Bedeutung oft nicht bewusst. Sie haben zu wenige Informationen über die einzelnen Schritte ihres Verfahrens und wissen häufig nicht, worauf während des Interviews zu achten ist. Deshalb können sie ihr Recht auf Asyl in vielen Fällen nicht ausreichend begründen und geltend machen. Ziel ist es, die genannten zentralen Momente des Asyl- und Klageverfahrens vorzustellen. Dieses Wissen ist in der Begleitung Geflüchteter von großer Wichtigkeit. Weitere Veranstaltungen lauten unter dem Titel Vorbereitung auf den Gerichtstermin im Rahmen des Klageverfahrens sowie Training relevanter Aspekte interkultureller Kompetenz zur Anhörungs-/ Klagevorbereitung. Die Teilnahme an der Veranstaltungsreihe ist kostenlos. Es ist möglich sich für die gesamte Reihe sowie auch einzelne Termine anzumelden. Anmeldung bis zum 31.10.2022 unter eric.mueller@diakonie-koeln.de. Weitere Termine /Mo. 14.11.2022/ Fr. 02.12.2022, jeweils 17:00 - 20:00 Uhr.

09.11.2022, Zeit: 17:00 – 20:00 Uhr, Ort: Online via GoToMeeting

Neu! Online-Schulung: Basisseminar Asylrecht

In dieser Online-Schulung vermittelt der Flüchtlingsrat NRW ein Grundverständnis der rechtlichen Situation von Asylsuchenden. Wie laufen ein Asylverfahren und die Aufnahme in NRW ab? Welche Folgen hat die Entscheidung über den Asylantrag? Welche Rechte und Pflichten haben Asylsuchende und Geduldete? Das ermöglicht es Ihnen, die Anliegen von Schutzsuchenden besser einzuordnen und einzuschätzen, wann Beratung oder rechtliche Vertretung notwendig werden. Es besteht die Gelegenheit für Fragen und Austausch. Die Teilnahme ist kostenlos. Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie den Zugangslink zur Veranstaltung. Anmeldungen von Ehrenamtlichen aus NRW werden vorrangig berücksichtigt. Anmeldung bitte bis zum 07.11.2022 bei: Jan Lüttmann, Referent "Betreuung der Initiativen" per [Mail](#) oder Tel: 0234 58 73 15 79.

12.11.2022, Zeit: 9:30 - 17:00 Uhr, Ort: Pfarrsaal St. Mechtern, Thebäerstr. 75-77, 50823 Köln
Präventionsschulung für Ehrenamtliche

Diese kostenlose Schulung richtet sich an Ehrenamtliche der Geflüchtetenarbeit, die Umgang mit Kindern, Jugendlichen und schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen haben. Sie werden über die verschiedenen Formen von Kindeswohlgefährdung und speziell über sexualisierte Gewalt gegen Heranwachsende informiert. Die folgenden Themen sind Bestandteil der Schulung: Wie erkenne ich eine mögliche Kindeswohlgefährdung in meinem Umfeld? Wie kann ich bei einem konkreten Verdachtsfall intervenieren? Wie handle ich präventiv umsichtig? Die Teilnahme an der Fortbildung wird durch ein Zertifikat bestätigt. Anmeldung [hier](#). Ansprechperson bei Fragen zur Schulung und zur Anmeldung: Andrea Lauer, Tel. 0221 925 847 65, [Mail](#).

14. - 23.11.2022, Ort: analog und online

Neu! Die Patenschaften-Tour der Stiftung Bürgermut

Wie können Projektkoordinator:innen achtsam mit sich selbst umgehen und mental gesund bleiben? Welche Strategien helfen, um auch in herausfordernden Zeiten Mentor:innen und Mentees zu akquirieren? Wie können Patenschafts- und Mentoringorganisationen Mental Health in ihren Arbeitsalltag integrieren, den Teamspirit beleben und stressfrei digital kommunizieren? Um diese Fragen geht es bei "Patenschaften auf Tour: Mentale Gesundheit für dich und deine Organisation!" Das Team von openTransfer Patenschaften macht an drei analogen Stationen in Nordrhein-Westfalen Halt und bietet analoge Workshops in Köln, Essen und Münster an. Falls ihr nicht vor Ort dabei sein könnt, habt ihr die Möglichkeit, an einem der drei Digitalen Trainings teilzunehmen. Anmelden könnt ihr euch entweder für das gesamte Programm oder für einzelne Formate. Das vollständige Programm und den Link zu Anmeldung hier [Link](#). Die Kölner Freiwilligen Agentur unterstützt die Tour als Netzwerkpartner:in.

15.11.2022, Zeit: 17:30 – 19:00 Uhr, Ort: Online via GoToMeeting

Neu! Online-AG: Umgang mit Ausländerbehörde

Viele Ehrenamtliche unterstützen Flüchtlinge bei Anträgen und Behördengängen. Doch nicht alle Anliegen lassen sich zeitnah und zufriedenstellend klären. Wie steht es in Ihrer Kommune/Ihrem Kreis um die Erreichbarkeit der Ausländerbehörden? Wie lang sind die Bearbeitungszeiten für verschiedene Anträge/Anliegen? Wie sieht die Entscheidungspraxis der Sachbearbeitenden aus? Werden z.B. Ermessensspielräume zugunsten der Betroffenen genutzt? In der Online-AG will der Flüchtlingsrat NRW sich mit Ihnen anhand von Fragen wie diesen über die Praxis von und den Umgang mit Ausländerbehörden austauschen. Über regelmäßig stattfindende AG-Termine hinweg sollen dabei Erfahrungswerte gesammelt werden, um einerseits ein möglichst umfangreiches Bild der Missstände in den nordrhein-westfälischen Ausländerbehörden zu gewinnen und um andererseits Best-Practice-Beispiele festzuhalten. Ziel der AG ist es, das gesammelte Wissen zu nutzen, um gemeinsam auf Verbesserungen hinzuwirken, z. B. über ein Forderungspapier oder öffentlichkeitswirksame Aktionen. Die Teilnahme ist kostenlos. Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie den Zugangslink zur Veranstaltung. Anmeldungen von Ehrenamtlichen werden vorrangig berücksichtigt. Anmeldung bitte bis zum 13.11.2022 bei: Fabian Bonberg, Referent "Vernetzung des Ehrenamts" per [Mail](#) oder Tel: 0234 58 73 15 83

18.11.22, Zeit: 14:30 - 19:30, Ort: Uni zu Köln, Modulbau, Weyertal 119a, 50931 Köln

Neu! Qualifizierung Bildungspatenschaften Lindenthal

Die Veranstaltung richtet sich an Interessierte und Neueinsteiger:innen ins Ehrenamt, die zukünftig gerne Kinder und Jugendliche beim Lernen unterstützen möchten. Hier werden Basisinformationen in der ehrenamtlichen Kinder- und Jugendarbeit vermittelt und auf ein Engagement mit dem Schwerpunkt Arbeit mit der Koordination für ehrenamtliche Geflüchtetenarbeit im Bezirk Lindenthal.

[weitere Infos und zur Anmeldung](#)

19.11.2022, 10:00 – 16:00 Uhr, Kölner Innenstadt

Einstiegsworkshop für ehrenamtliches Sprachmitteln für Geflüchtete

Durch den Krieg in der Ukraine ist die Nachfrage nach ehrenamtlichen Übersetzer:innen sprunghaft angestiegen. Die Kölner Freiwilligen Agentur greift diesen Bedarf auf und bietet einen Einstiegsworkshop für freiwillige Übersetzer:innen an. Hier bekommen sie Tipps und Tricks, um die oft herausfordernden Situationen gut bewältigen zu können. Teilnehmen kann jede:r, der deutsch und z.B. ukrainisch, russisch aber auch arabisch, farsi, serbisch spricht, mindestens 18 Jahre alt ist und sich punktuell engagieren möchte. Die Freiwilligen werden nach dem Workshop in das Projekt Babellos aufgenommen, das seit mehr als vier Jahren erfolgreich Sprachmittler:innen vermittelt. Mehr Infos: www.koeln-freiwillig.de/babellos/ In Online-Infoveranstaltungen erhalten Interessierte mehr Infos. Anmeldung: mentoren@koeln-freiwillig.de 22.11.2022, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, Ort:

Neu! Samstag, 19.11.2022, 10:00 – 16:00 Uhr, Kölner Innenstadt

Einstiegsworkshop für ehrenamtliches Sprachmitteln für Geflüchtete

Durch den Krieg in der Ukraine ist die Nachfrage nach ehrenamtlichen Übersetzer:innen sprunghaft angestiegen. Die Kölner Freiwilligen Agentur greift diesen Bedarf auf und bietet einen Einstiegsworkshop für freiwillige Übersetzer:innen an. Hier bekommen sie Tipps und Tricks, um die oft herausfordernden Situationen gut bewältigen zu können. Teilnehmen kann jede:r, der deutsch und z.B. ukrainisch, russisch aber auch arabisch, farsi, serbisch spricht, mindestens 18 Jahre alt ist und sich punktuell engagieren möchte. Die Freiwilligen werden nach dem Workshop in das Projekt Babellos aufgenommen, das seit mehr als vier Jahren erfolgreich Sprachmittler:innen vermittelt. Mehr Infos: www.koeln-freiwillig.de/babellos/ In Online-Infoveranstaltungen erhalten Interessierte mehr Infos. Anmeldung: mentoren@koeln-freiwillig.de

Neu! Online-Austausch: Finanzierung ehrenamtlicher Flüchtlingshilfe

Ganz ohne finanzielle Mittel ist die ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit auf Dauer nur schwer zu bewerkstelligen. Der Flüchtlingsrat NRW möchte sich mit Ihnen über verschiedene Finanzierungsmöglichkeiten austauschen. Wodurch stehen Ihrer Flüchtlingsinitiative Finanzmittel zur Verfügung, in welchen Bereichen gibt es hieran Bedarf und welche (weiteren) Finanzierungsmöglichkeiten könnten in Frage kommen? Gerade zum Jahreswechsel laufen einige für den Flüchtlingsbereich in Frage kommende Förderprogramme aus, andere werden verlängert. Einige dieser Programme werden Sie sich beispielhaft näher anschauen. Die Teilnahme ist kostenlos. Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie von uns den Zugangslink zur Veranstaltung. Anmeldungen von Ehrenamtlichen werden vorrangig berücksichtigt. Anmeldung bitte bis zum 20.11.2022 bei: Jan Lüttmann, Referent "Betreuung der Initiativen", per initiativen@frrnw.de oder Tel: 0234 58 73 15 79

22.11.2022, Zeit: 18:30 – 20:00 Uhr, Ort: Hospeltstr. 69, 50825 Köln

Neu! Qualifizierungsreihe – Netzwerken & Nachhaltigkeit

Weil Kunst Kulturen verbindet: Der Verein ARTASYL bietet eine 90-minütige, kostenfreie Workshop-Reihe an, die Ehrenamtlichen vermittelt, wie sich Kreatives in die Projektarbeit integrieren lässt (Referentin: Johanna Adam). [zur Anmeldung](#)

24.11.2022, Zeit: 18:00 – 19:30 Uhr, Ort: Online via GoToMeeting

Neu! Online-Austausch: Empowerment von geflüchteten Frauen - Angebote für geflüchtete Frauen konzipieren

Viele ehrenamtliche Initiativen möchten spezielle Angebote für geflüchtete Frauen schaffen und ihnen eine vertraute und sichere Atmosphäre bieten. Frauencafés, Nähkurse und andere Freizeitangebote sind beliebte Möglichkeiten, um Orte des Austauschs zu schaffen und gleichzeitig Sprachpraxis zu erlangen und über persönliche Anliegen zu sprechen. Auch geht es hierbei nicht nur um ein Zusammenkommen, sondern auch um die Partizipation der geflüchteten Frauen. Frauen mit Fluchthintergrund bringen oft Eigenschaften wie eine hohe Arbeitsmotivation und Bildungsbereitschaft mit. Das Zusammenkommen durch gezielte Angebote stärkt und fördert den Zusammenhalt und das Selbstbewusstsein der Frauen. Empowerment-Konzepte geben Menschen Raum und Möglichkeiten, um deren Handlungskompetenzen zu steigern. Welche Angebote haben Sie in Ihrer Initiative für

geflüchtete Frauen durchgeführt? Wie kann man den Frauen eine Teilnahme erleichtern und Hürden abbauen? Welche Schwierigkeiten ergeben sich während der Angebote? Und welche Erfolge konnten Sie als Initiative durch die Bereitstellung von Angeboten bei den Teilnehmerinnen beobachten? Die Teilnahme ist kostenlos. Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie den Zugangslink zur Veranstaltung. Anmeldungen von Ehrenamtlichen werden vorrangig berücksichtigt. Anmeldung bitte bis zum 22.11.2022 bei: Cansin Köktürk, Referentin "Vernetzung des Ehrenamts", per [Mail](#) oder Tel: 0234 58 73 15 82

29.11.2022, Zeit: 17:30 – 20:30 Uhr, Ort: Online via GoToMeeting

Neu! Online-Seminar: Traumasensibler Umgang mit Flüchtlingen

Viele Flüchtlinge haben im Herkunftsland, auf der Flucht und nach der Ankunft in Deutschland traumatische Erfahrungen gemacht. Einige von ihnen erkranken darüber langfristig psychisch. Wir möchten ehrenamtlichen Unterstützerinnen mehr Sicherheit im Umgang mit traumatisierten Flüchtlingen geben. Im Online-Seminar werden wir diesen und weiteren Fragen nachgehen: Was ist ein Trauma und wie entsteht eine Traumafolgestörung? Welche therapeutischen Möglichkeiten, Schutz- und Risikofaktoren gibt es? Wie können Ehrenamtliche die betroffenen Flüchtlinge unterstützen, stabilisieren und besser mit Krisensituationen umgehen? Referentin: Irmgard Weishaupt, Psychologische Psychotherapeutin. Die Teilnahme ist kostenlos. Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie den Zugangslink zur Veranstaltung. Anmeldungen von Ehrenamtlichen aus NRW werden vorrangig berücksichtigt. Anmeldung bitte bis zum 22.11.2022 bei: Fabian Bonberg, Referent "Vernetzung des Ehrenamts", [Mail](#) oder Tel: 0234 58 73 15 83.

05.12.2022, Zeit: 15:00 - 19:00 Uhr, Ort: AWO Köln, Rubensstr. 7-13 50676 Köln

Neu! Interkulturelle Kompetenzen - Chancen und Herausforderungen in der kulturellen Vielfalt

Referent: Nikolaos Vagkidis Uni Köln, Leiter des Zentrums für Internationale Beziehungen

Kosten: keine. [zur Anmeldung](#)

13.12.2022, Zeit: 18:30 – 20:00 Uhr, Ort: Hospeltstr. 69, 50825 Köln

Neu! Qualifizierungsreihe – Das Beste kommt zum Schluss: Die Abrechnung & Verwendungsnachweise

Weil Kunst Kulturen verbindet: Der Verein ARTASYL bietet eine 90-minütige, kostenfreie Workshop-Reihe an, die Ehrenamtlichen vermittelt, wie sich Kreatives und Handlungswissen in die Projektarbeit integrieren lässt (Referent:innen: Antonia Extra und Gerwin Haas). [zur Anmeldung](#)

Online, jederzeit möglich

Online-Training "Einsatz von Multiplikator:innen zur Steigerung der Impfquote bei Zugewanderten"

Die Coronapandemie hält die Welt mittlerweile seit mehr als zwei Jahren in Atem. Um die Impfquoten bei Zugewanderten zu steigern, stellt die Otto Benecke Stiftung ein webbasiertes Training zu Verfügung, in dem zielgruppensensible Informationen zum Thema Covid-19 Impfung vermittelt werden. Der Kurs gibt Argumente an die Hand und unterstützt so die Teilnehmenden bei ihrem Austausch mit Zugewanderten. Damit die Otto Benecke Stiftung das Training evaluieren kann, können die Teilnehmenden im Anschluss einen kurzen [Fragebogen](#) ausfüllen. Mehr Infos [hier](#)

Neu! Einführungskurse für ehrenamtliche Lernbegleitende

Ab Oktober bietet das Goethe Institut im Rahmen des Projekts FEELS (Flüchtlinge – Einführungskurs – Ehrenamtliche – Lernbegleitende – Spracharbeit) Einführungskurse für ehrenamtliche Lernbegleitende in die Spracharbeit mit Geflüchteten an. Die Kurse richten sich an ehrenamtliche Tätige, die alphabetisierte, erwachsene Geflüchtete unterrichten, die keine oder geringe Kenntnisse in der deutschen Sprache haben, an Interessierte, die weder eine einschlägige Formalqualifikation besitzen noch über nennenswerte Unterrichtserfahrung verfügen und an Personen, deren Deutschkenntnisse auf B2-Niveau oder höher sind. Sie haben das Ziel, einen Beitrag zur Stärkung des ehrenamtlichen Engagements und zur Förderung der Integration von Geflüchteten zu leisten und werden virtuell und

kostenlos angeboten. Anmeldung über die [Website des Goethe Instituts](#). Fragen können per E-Mail an willkommen_feels@goethe.de gerichtet werden.

FREIWILLIGE GESUCHT

Neu! Umzugshelfer in Bickendorf gesucht

Für den Umzug eines jungen Geflüchteten zum 1.11.2022 sucht das Auszugsmanagement am 31.10. oder 2.11. ein bis drei Personen, die beim Ein- und Ausladen der Möbel helfen könnten. Der Transport selbst ist bereits organisiert. Wer helfen kann melde sich bitte unter Tel. 01782078852 oder [via Kontaktformular](#).

Neu! Zweisprachige Freiwillige für punktuellen Dolmetschen für Geflüchtete gesucht

Du sprichst Deutsch und Arabisch, Ukrainisch, Farsi, Russisch, Dari, Romanes oder eine andere zweite Sprache? Du möchtest Geflüchtete durch Übersetzen beim Arzt, auf dem Amt, bei Elternabenden o.ä. unterstützen? Dann bist du beim Projekt „[Babellos](#)- ehrenamtliche Sprachbegleitung für Geflüchtete“ genau richtig! Über Babellos vermittelt die Kölner Freiwilligen Agentur zweisprachige Freiwillige, die ab und zu Geflüchtete durch eine Übersetzung helfen möchten. Die Freiwilligen werden vorbereitet und begleitet bei ihrem Engagement, erhalten ein Zertifikat und sind Teil der wunderbaren Babellos-Community von ungefähr 100 engagierten Menschen. Die nächste Qualifizierung für Babellos findet statt am Samstag, 17.11.2022, 10:00 – 16:00 Uhr ([Link](#)). Mehr Infos und Anmeldung: Gabi Klein, gabi.klein@koeln-freiwillig.de

Montags, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: BlaBla Café, Sülzburgstraße 112/118, 50937 Köln

Freiwillige für neues SprachCafé gesucht

Das BlaBla Café sucht 4-5 Ehrenamtliche, die kontaktfreudig und kommunikativ sind und im SprachCafé mit Deutschlernenden das aktive Sprechen mittels interaktiver Sprachspiele üben möchten. Im BlaBla SprachCafé haben Geflüchtete abseits von Grammatikregeln und Integrationskursen die Gelegenheit, zu Wort zu kommen und Hemmungen beim Sprechen abzulegen. Strikte Vorgaben gibt es nicht, die ehrenamtlichen Begleiter:innen haben viel Raum, die Sprachtreffs selbst kreativ zu gestalten. Es gibt auch die Möglichkeit, sich nur alle zwei oder drei Wochen zu engagieren. Interessierte können sich bei Yuliana Piskunova unter: 0160 91292439 melden.

Freiwillige für die Begleitung ukrainischer Kinder und Eltern gesucht

Das Projekt WIKO-Café Ukraine sucht Unterstützung für verschiedene Begleitungsangebote für Hilfesuchende: Begleitung von Eltern bei Behördengängen oder zum Arzt. Begleitung von Kindern/Jugendlichen zu Freizeitangeboten am Nachmittag. Sozialraumerkundungen mit Kindern und Jugendlichen am Wochenende. Bei Bedarf wird ein Simultanübersetzungsgerät zur Verfügung gestellt. Für die Begleitung von Kindern und Jugendlichen ist ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis (kostenfrei mit Nachweis von DAKO e.V.), sowie Erfahrung in der Kinder- und Jugendarbeit erforderlich. Es wird ein Treffen aller Begleitungen geben. Ort: DAKO e.V. (Interkulturelles Zentrum), Melchiorstr. 3, 50670 Köln. Bei Interesse anrufen 0221- 4309975 oder [mailen](#)

INFORMATIONEN FÜR FREIWILLIGE

Neu! Kostenlose Servicehotline für Engagierte

Die Landesservicestelle für bürgerschaftliches Engagement bietet an zwei Tagen in der Woche Servicezeiten zur Beantwortung von Anfragen rund um die Themen des bürgerschaftlichen Engagements an. Dienstags von 12 bis 14 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr können sich Engagierte unter der Telefonnummer 0211 837-1677 mit ihren Anliegen, beispielsweise zu Förderprogrammen, rechtlichen Themen oder Qualifizierungsangeboten, an die Landesservicestelle wenden. Damit baut das

Land das Betreuungsangebot aus und setzt so wichtige Ziele der Engagementstrategie für das Land Nordrhein-Westfalen um.

Neu! Podcast #55 Ukraine-Krieg: Sexualisierte Gewalt gegen Frauen auf der Flucht

Der Podcast richtet sich an Ehrenamtliche, Hauptamtliche und Aktivist:innen, die Geflüchtete unterstützen. Für diese Folge wurde Denise Klein zum Thema "Sexualisierte Gewalt gegen Frauen auf der Flucht" interviewt und hofft damit die Unterstützer:innen zu dem Thema zu sensibilisieren und Handlungsoptionen aufzuzeigen. Der Podcast ist direkt über die BGW anzuhören: www.bgw-online.de/podcast oder über [Spotify](#)

Neu! 15. Folge des Podcasts HIER\GEBLIEBEN „Stadtverwaltung und Geflüchtete: Das Kommunale Integrationszentrum Köln (KI)“

In der 15. Folge des HIER\GEBLIEBEN-Podcasts des Kölner Flüchtlingsrats haben Jashar, Daniel und Claus-Ulrich die mittlerweile ehemalige Leiterin des KI, Susanne Kremer-Buttkereit, besucht. In diesem letzten ausführlichen Austausch mit ihr waren u.a. die Entstehungsgeschichte des KI, die vielen fluchtpolitischen Herausforderungen der vergangenen Jahre und das Krisenmanagement der Stadt rund um die ankommenden Ukrainer:innen wichtige Themen, über die gesprochen wurde. [Jetzt anhören.](#)

Neu! Website des Projekts „Abschiebungsreporting NRW“

Ab sofort ist die neue Website des Projekts „Abschiebungsreporting NRW“ online: www.abschiebungsreporting.de/. Auf der Website sind alle Reports und News seit Projektbeginn im August 2021 gebündelt nachlesbar. Die Eintragung für den Newsletter ist ebenfalls direkt über die Seite möglich: www.abschiebungsreporting.de/newsletter/. Die Website wird fortlaufend weiterentwickelt. Die Betreiber:innen sind jedoch darauf angewiesen, dass aktive Menschen in NRW von Abschiebungen in ihrer Umgebung berichten. [Kontakt und weitere Infos.](#)

Neu! Nordrhein-Westfalen stoppt Abschiebungen in den Iran

Angesichts der dramatischen aktuellen Menschenrechtslage im Iran schiebt Nordrhein-Westfalen aktuell keine Menschen in den Iran ab. „Nordrhein-Westfalen steht solidarisch an der Seite der Iranerinnen und Iraner, die sich für Frauenrechte, für Meinungs- und Versammlungsfreiheit sowie gegen Folter und die Todesstrafe einsetzen“, unterstrich NRW-Integrations- und Flüchtlingsministerin Josefine Paul in einer Presseerklärung und betonte, das Land setze aber auch weiter auf eine bundesweite Lösung. „Ich erwarte, dass der Bund mit den Ländern hierzu schnell ein abgestimmtes Vorgehen beschließt“, so Josefine Paul. Währenddessen fordern Pro Asyl, die Landesflüchtlingsräte und Hum Hain Pakistan e.V. angesichts der anhaltenden Notlage nach den verheerenden Überflutungen des Landes auch einen Abschiebestopp nach Pakistan. Menschen aus Pakistan, die in letzter Zeit Asyl- oder Folgeanträge beim Bundesamt für Asyl und Migration (BAMF) gestellt haben, müssen größtenteils mit Ablehnungen rechnen. Die Flutkatastrophe alleine reicht dem BAMF als Anerkennungsgrund nicht aus. Stattdessen verweist das BAMF auf sogenannte innerstaatliche Fluchtalternativen. [Mehr Infos](#)

Neu! Pflichtanwälte für Menschen in Abschiebehaft gefordert

Mehr als 50 Organisationen haben in einem gemeinsamen Positionspapier den Bundestag sowie die Bundesminister:innen Nancy Faeser, Dr. Marco Buschmann und Lisa Paus aufgefordert, Menschen in Abschiebehaft einen Pflichtanwalt zur Seite zu stellen und dies gesetzlich vorzuschreiben. Dass dies bislang nicht verpflichtend ist, sei „eines Rechtsstaates unwürdig“, so die Unterzeichner der Erklärung. [Zum Positionspapier](#)

Petition zum „Aktionsplan Afghanistan“ der Bundesregierung

In ihrem Zwischenbericht zum Aktionsplan Afghanistan hat die deutsche Bundesregierung Probleme beschrieben, die noch angegangen werden müssen. Diese Probleme hat die Gruppe „Advocacy in Germany for Afghan Women Rights“ gemeinsam mit anderen Aktivist:innen erörtert und der

Bundesregierung ein Positionspapier mit Empfehlungen geschickt. Die Gruppe afghanischer Frauenrechtler:innen freut sich über Unterstützung der Forderungen durch Unterschriften. Einen ganz ähnlichen offenen Brief hat eine andere Gruppe von weiblichen Ortskräften und Aktivistinnen verfasst. Mehr Infos.

Pro Asyl-Podcast zur Abschiebungshaft

In der aktuellen Folge des Pro Asyl-Podcasts „Vom Fliehen und Ankommen“ geht es um das Thema Abschiebungshaft. In diesem Rahmen berichtet der Rechtsanwalt Peter Fahlbusch aus Hannover, der mehr als 2000 Menschen in Abschiebungshaft vertreten hat, über die rechtswidrige Inhaftierung Schutzsuchender. Jetzt anhören!

UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE FÜR GEFLÜCHTETE

Neu! Sprachkurse für Frauen mit Migrationshintergrund (A1)

Deutschlernen mit Spaß in kleinen Gruppen, Vermittlung einfacher deutscher Sprachkenntnisse und Informationen über die deutsche Gesellschaft

Präsenz: Mo. - Fr. von 09:00 – 12:00 Uhr, Ort: Germaniastr. 176, 51065 Köln

Online: Mo., Mi. und Fr. Von 09:00 – 12 Uhr oder Mo. - Fr. 18:00 – 20:00 Uhr

Kontakt: info@vera-ev.de oder 01778479329

Neu! GSM Integration & Training – Projekt für ukrainische Geflüchtete

Das Projekt „Perspektiven“ von *Gemeinsam Selber Machen (GSM)* richtet sich an ukrainische Geflüchtete und begleitet und unterstützt sie bei all ihren Themen und Schwierigkeiten vor Ort. Bei dem Projekt handelt es sich um ein Präsenz-Coaching, das auch mobil gestaltet werden kann, beispielsweise für Begleitungen zu Terminen bei Schulen, Ärzt:innen, etc. Die Begleiter:innen der GSM sprechen Deutsch, Russisch und Ukrainisch. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Anmeldung bei einem Jobcenter der Stadt Köln. Das Unterstützungsangebot ist für Menschen aus der Ukraine kostenfrei. Weitere Infos.

Neu! Rechtsberatung für Menschen, die Leistungen nach dem AsylbLG bekommen

Alleinstehende und Alleinerziehende Asylbewerber:innen, die noch nicht in einer eigenen Wohnung leben, und alle, die Leistungen nach § 3 AsylbLG bekommen, erhalten derzeit gekürzte Leistungen nach dem AsylbLG. Viele Sozial- und Landessozialgerichte halten diese Regelung für rechtswidrig. Die Anwaltskanzlei Adam unterstützt Betroffene dabei, Widerspruch gegen ihre Bescheide einzulegen, damit ein Anspruch auf Nachzahlung bestehen bleibt und übernimmt die rechtliche Vertretung, wenn die folgenden Dokumente vorliegen: Bescheid über Leistungen nach dem AsylbLG (Dokument vom Sozialamt), eine unterschriebene Vollmacht, ein ausgefüllter Mandant:innen-Fragebogen. Unterlagen und Fragen an per E-Mail an kontakt@anwaltskanzlei-adam.de, mobil oder Whatsapp/Telegram/Signal unter +491706001309 oder Threema: BP2TVD4X, Wire: SekretariatRASvA. Weitere Infos.

09. und 23.11.2022, Zeit: 14:00 - 16:00 Uhr, online

Neu! Online - Informationsveranstaltung „Mit einer Behinderung in Deutschland“

Die Online-Veranstaltung des Handicap International e.V. auf Einladung der Aktion Neue Nachbarn richtet sich an Menschen mit Behinderung aus der Ukraine sowie ihre Angehörigen. Der erste Teil am 09.11.2022 informiert über den Zugang zu Pflegeleistungen und Mobilitätshilfen, im zweiten Teil geht es am 23.11.2022 um das deutsche Krankenkassensystem und die Beantragung von Hilfsmitteln für Menschen mit Behinderung über die gesetzliche Krankenkasse in Deutschland. Die Veranstaltungen finden online via Zoom statt und wird von Dolmetscher:innen auf Ukrainisch und Russisch begleitet. Ukrainische Gebärdendolmetscher:innen übertragen den Austausch in ukrainische Gebärdensprache. Vorkenntnisse für die Teilnahme sind nicht erforderlich! Einladung auf Ukrainisch und Russisch. Hier geht es zur Anmeldung

Kultur-mobil in die Integration

Im Rahmen des Projekts „Kultur-mobil“ können Menschen mit Fluchterfahrung im Alter von 18 bis 27 Jahren, die Lust auf Arbeit mit Kindern haben, ein berufspraktisches Training im sozialen Bereich absolvieren. Die Teilnehmenden bereiten sich dabei auf eine Arbeit als Ergänzungskraft in der Nachmittagsbetreuung an Grundschulen oder auf eine Ausbildung als Kinderpfleger:in vor. Im Rahmen des Projektes bieten die Teilnehmenden auch eigene Angebote mit Kindern an, bekommen intensive Hilfe beim Bewerbungsprozess und erhalten im Anschluss, bei Eignung, eine Stelle als Ergänzungskraft. Ansprechpartnerinnen sind Birgit Urbanus und Mareike Stauder. Anmeldung per [E-Mail](#) oder Telefon unter: 0221/4728-715. [Mehr Infos](#).

Kostenlose Nachhilfe für eingewanderte Kinder und Jugendliche

Um eingewanderten Kindern und Jugendlichen sowie Familien, die Sozialhilfe beziehen, beim Thema Bildung zur Seite zu stehen, bietet die rheinische Bildungsakademie Köln kostenlose Nachhilfe von der ersten Klasse bis zum Abitur, sowie Hausaufgabenbetreuung, Ferien- und Vorschulkurse, Mental Arithmetik-Kurse und verschiedenen Projekte an. Unterlagen für die Anmeldung können in der rheinischen Bildungsakademie auf der Steyler Straße 11 in 51057 Köln abgeholt oder per [E-Mail](#) angefordert werden.

TBS-Zukunftswerkstatt transnational

Die TBS-Zukunftswerkstatt transnational ist ein Projekt für junge Menschen mit Flucht- oder Migrationsgeschichte im Alter zwischen 16 und 27 Jahren. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen werden ohne formale Voraussetzungen aufgenommen. Das Projekt setzt sich aus vier Angeboten zusammen: Werkbereich Gastronomie / Snackwerk, Einzelcoaching, Jobcoaching, Sprachförderung. Das **Jugendwerk Köln** ist ein anerkannter Träger der Jugendhilfe und Mitglied im Dachverband der Diakonie Rheinland – Westfalen – Lippe e.V. [zum Angebot](#) und auf Instagram [@jwk.koeln](#)

Hotline für Roma aus der Ukraine

Der Verein Roma Center e. V. hat für geflüchtete Roma aus der Ukraine eine Beratungshotline eingerichtet. Unter der Nummer +491623554670 unterstützen Mitarbeiterinnen auf Romanes, Russisch, Ukrainisch, Deutsch und Serbisch u. a. bei Fragen zur Einreise nach Deutschland, Registrierung und Unterbringung sowie bei Diskriminierung. [Weitere Infos](#).
(Quelle: FRNRW)

KULTUR- UND FREIZEITVERANSTALTUNGEN

29.10.22, Zeit: 19:30 Uhr, Ort: Buchladen Neusser Straße, Neusser Str. 197, 50733 Köln

Neu! Lesung und Gespräch: Mein Opa, sein Widerstand gegen die Nazis und ich

Nora Hespers wächst mit vielen Geschichten über ihren Opa auf, den Widerstandskämpfer Theo Hespers, der von den Nazis gejagt und hingerichtet wurde. In ihrem Buch geht es nicht nur um das Leben ihres Großvaters, seine Verfolgung und Ermordung durch die Nationalsozialisten. Sie erzählt darin auch, wie diese Geschichte in der Gegenwart nachwirkt. Im Rahmen der Reihe „Mosaik der Erinnerung/Literatur der Gegenwart“ liest Nora Hespers aus „Mein Opa, sein Widerstand gegen die Nazis und ich.“ [Weitere Infos](#).

4. - 6.11.2022, Ort: Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland

Neu! 13. Bonner Buchmesse Migration statt / Leitthema: „Was ist Heimat?“

An drei Tagen gibt es dort erneut vielfältige Möglichkeiten der Begegnung und Raum für literarischen und gesellschaftlichen Diskurs. Der Eintritt ist kostenfrei. Dr. Hıdır Çelik und sein Team laden herzlich dazu ein, zu den Veranstaltungen zu kommen, an den Messeständen der Verlage zu stöbern, Fragen zu stellen und ins Gespräch zu kommen. Weitere Informationen zum umfangreichen Programm gibt es auf der Website, digital in Kurzform auf www.bonnerbuchmessemigration.de. [Mehr Infos](#)

Neu! Living Library- die menschliche Bibliothek!

12.11.2022, 10-14 Uhr, Ort: VHS Köln- Mühlheim, Wiener Platz 2a, 51065 Köln

14.11.2022, 18-21 Uhr, Ort: Motoki Wohnzimmer, Stammstraße 32, 50823 Köln

20.11.2022, 16-19 Uhr, Ort: Gallery 4, Lindenstraße 73, 50674 Köln

Im Grunde ähnelt die „Living Library“ einer herkömmlichen Bibliothek - nur dass die Besucher:innen anstelle eines Buches Menschen „ausleihen“ und in einem 1:1 Gespräch für 30 Minuten in deren Geschichten eintauchen und darüber in den Dialog treten. Oft haben die Menschen, die die "Lebenden Bücher" darstellen, Diskriminierungen und Vorurteile erfahren, die sich in Buchtiteln wie "HIV positiv", "depressiv", „polyamor“, „Systemsprengerin“ u.v.m. widerspiegeln. Durch die unmittelbare menschliche Begegnung in der „Living Library“ sollen Vorurteile bewusst aufgebrochen werden, gemäß dem Motto: Beurteile ein Buch nicht nach seinem Cover. Der Verein spin life e.V. bietet in Kooperation mit der VHS Köln und dem Forum für Willkommenskultur die Living Library an. [Mehr Infos](#)

16.11.22, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Germania Judaica (Zentralbibliothek), Josef-Haubrich-Hof 1, 50733 Köln

Neu! Lesung und Gespräch: Von Krakau nach Kapstadt. Deportiert nach Auschwitz. Bericht einer Überlebenden des Holocaust

Lisa Strauß schrieb die Geschichte ihrer Großmutter auf. Peggy Berolsky, geboren 1924 in Koszyce, überlebte die Arbeits- und Konzentrationslager Płaszów, Auschwitz und Bergen-Belsen, wo sie von britischen Truppen befreit wurde. Nach dem Zweiten Weltkrieg emigrierte sie nach Südafrika. Sie starb 2008 in Aachen Im Rahmen der Reihe „Mosaik der Erinnerung/Literatur der Gegenwart“ liest Lisa Strauß aus „Von Krakau nach Kapstadt“. [Weitere Infos](#).

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR FREIWILLIGE

Jeden 1. und 3. Montag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Online per Zoom

Digitaler Stammtisch für Ehrenamtliche, Ort: Online per Zoom

Die Geflüchteten mit digitalen Endgeräten auszustatten, damit sie am HomeSchooling und Distanzunterricht teilnehmen können, ist das Eine - die Ehrenamtlichen darin fit zu machen, dass sie die Geflüchteten auch auf Distanz unterstützen können, ist das andere. Seit Dezember wurde diese Fortbildung in verschiedenen „Digital-Scouts-Kursen“ angeboten – und parallel entstand der „Digitale Stammtisch“, um sich auch außerhalb der Kurse in lockerer Runde über entstehende Fragen auszutauschen. Wolfgang Kleinen von „hallo in sülz“ moderiert den Digitalen Stammtisch und wünscht sich Austausch von Ehrenamtlichen aus ganz Köln. Anmeldung per [Mail](#), mehr Infos [hier](#).

Jeden letzten Mittwoch im Monat, Zeit: 17:30 – 19:00 Uhr, Ort: Online per Zoom

Offene Online-Sprechstunde für Vereine

Einen Verein zu gründen, ihn zu organisieren oder ein Vereinsamt zu übernehmen erfordert Zeit und bringt manchmal auch unliebsame Arbeit und viele Fragen mit sich. Um Fragen unkompliziert, ohne Anmeldung oder Wartezeit bearbeiten zu können, bietet das Multikulturelle Forum e.V. jeden letzten Mittwoch im Monat eine offene, digitale Sprechstunde für alle Interessierten an. Die erste Sprechstunde findet am 27. September statt. Zoom-Link für die Veranstaltung [hier](#), mehr Infos über das Projekt „Empowering MSO“ erfahrt ihr [hier](#).

Jeden 2. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:30 Uhr, Ort: Online

Online-Kurse der betterplace Academy

Jeden zweiten Donnerstag um 17:30 Uhr bietet die betterplace academy Live-Webinare mit Expert:innen statt an. Seit Januar 2022 gibt es, nach fast 2 Jahren Corona-Soli, 3 Ticketkategorien, in die man sich selbst einordnen kann. Mehr Infos [hier](#).

Jeden 1. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: Online per Telefonkonferenz

Monatliche Ehrenamts-Infoveranstaltung Integration Point

Das Jobcenter informiert in einer gemeinsamen Veranstaltung mit der Agentur für Arbeit Köln über aktuelle Themen, eingeladen ist jede:r interessierte ehrenamtlich Tätige. Auf Grund der Covid19-Pandemie findet die Veranstaltung aktuell in Form einer Telefonkonferenz statt. Anmeldungen bis zum 21. des jeweiligen Vormonats [hier](#). Kurz vor der Info-Veranstaltung wird eine Einladung mit den Zugangsdaten zur Telefonkonferenz geschickt, Themenvorschläge können vorab angegeben werden.

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Melanchton-Akademie, Kartäuserwall 24B, 50678 Köln

Treffen des AK Politik der Willkommensinitiativen

Jeden 3. Donnerstag im Monat findet ein Treffen des „Arbeitskreis Politik der Willkommensinitiativen“ statt. Alle Willkommensaktivisten sind eingeladen, den Arbeitskreis für sich zu nutzen und sich mit ihren Anliegen zu beteiligen. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Online

Treffen der AG-Bleiben

Die AG-Bleiben setzt sich als Zusammenschluss aus Willkommensinitiativen und weiteren Engagierten aus der antirassistischen Arbeit für die Grundrechte aller Kölner:innen unabhängig vom Aufenthaltsstatus ein – für Köln als solidarische und weltoffene Stadt im Sinne der Solidarity City Köln. In den regelmäßigen Treffen geht es vor allem um geplante Aktionen. Interessierte sind herzlich eingeladen. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden letzten Montag im Monat, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: Online

Treffen von AfghanistanNotSafe KölnBonn

AfghanistanNotSafe KölnBonn setzt sich gegen Abschiebungen nach Afghanistan ein. Es werden Kundgebungen (Mahnwachen) vor jeder Abschiebung nach Afghanistan organisiert und weitere Aktionen geplant, um die Problematik in der Öffentlichkeit und gegenüber den politischen Entscheidungsträger:innen zu thematisieren. Die Vernetzung ist NRW- und bundesweit zu diesem Thema. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, bei AfghanistanNotSafe KölnBonn mitzumachen. Anmeldung per [Mail](#).

Alle drei Wochen Dienstag, 20:00 Uhr, Ort: wird nach Anmeldung bekannt gegeben

Treffen "Wir haben Platz!"

Die AG Bleiben und die Seebrücke Köln haben sich im Winter 2020 zur Kampagne "Wir haben Platz!" zusammengeschlossen. Gemeinsam mit Religionsgemeinden und weitere Organisationen fordern sie eine Landesaufnahme NRW für fliehende Menschen an den Außengrenzen von Europa. Interessierte und weitere Engagierte sind herzlich willkommen! Anmeldung per [Mail](#), mehr Infos [hier](#).

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: Großrotter Hof (Tennishalle), Großrotter Weg 33, 50997 Köln-Rondorf/Hochkirchen.

WiRo-Ehrenamtler-Treffen

Die Initiative WirRo („Willkommen in Rondorf, Hochkirchen, Höningen“) trifft sich zum Informationsaustausch und zur Diskussion. [Hier](#) und [hier](#) mehr Infos

Dienstags, Zeit: 13:00 – ca. 13:45 Uhr, Ort: Online

45-minütige Online-Schulungen für Online-Treffen

Methodenmut.online ist ein neues interaktives Häppchen-Format für Aktivist:innen, NGOs und andere Weltverbesser:innen. Damit alle - egal ob online affin oder nicht - sich mehr trauen können. [Mehr Infos und Anmeldung](#).

Jeden 1. Dienstag im Monat, Zeit: ab 18:00 Uhr, Ort: Restaurant Epel & Co, Dürener Str. 253, 50931 Köln

Stammtisch des Netzwerk Integration Lindenthal

Am ersten Dienstag jeden Monats treffen sich Aktive (bis 12 Personen) der Initiative Netzwerk

Integration Lindenthal – und solche, die es vielleicht werden wollen – jeweils um 18:00 Uhr im Restaurant ERPEL & Co., Dürener Straße, Ecke Gürtel. In lockerer Atmosphäre wird über Erfahrungen, Schwierigkeiten und Erfolge gesprochen. Anmeldung bei Norbert Hüsson per [Mail](#), mehr Infos [hier](#)

Jeden 2. Monat am 2. Donnerstag, Zeit: 19:15 Uhr, Ort: Gaststätte Knollendorf, Gustavstraße 21, 50937 Köln

Stammtisch „Hallo Sülz“

Alle, die bei „[hallo in sülz](#)“ aktiv sind oder die Initiative gerne kennenlernen möchten, sind herzlich willkommen, Kontakt per [Mail](#).

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR GEFLÜCHTETE

An mehreren Tagen in der Woche

Montags und mittwochs, Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Koelhoffstraße 2a, 50676 Köln

Café Kiew

Begegnungsmöglichkeit für Geflüchtete aus der Ukraine/ mit Geflüchteten aus der Ukraine mit Sport- und Spieleangeboten für Kinder und Jugendliche. Raum für Austausch, Gespräche, Kontakte und Beratung bei Kaffee und anderen Getränken. Außerdem gibt es die Möglichkeit, sich zu rechtlichen Themen beraten zu lassen. Sport- und Spielangebote für Kinder und Jugendlichen finden auch statt.

Montags und donnerstags, Zeit: 10:00 – 12:00 Uhr, mittwochs, Zeit: 14:00 bis 16:00 Uhr; Ort: Johanneskirche, Nonnenwerthstr. 78, 50937 Köln

Café Ukraine: Begegnungsmöglichkeit für Geflüchtete / mit Geflüchteten mit Mutter-Kind-Angebot

Raum für Austausch, Gespräch und Kontakt bei Kaffee und Getränken. [Website](#) / [Flyer](#) / [weitere Angebote in Sülz](#)

Montags und donnerstags, Zeit: 18:00 – 19:30 Uhr, Ort: Online

Deutschkurse (A1) für Frauen in der Türkei

Ein Angebot der AG "AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM)" vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e. V. für Frauen in der Türkei. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos bei [Facebook](#) oder Instagram (@akadfmfm) oder per [Website](#)

Montags – dienstags – mittwochs, Zeit: 18:00 – 21:30 Uhr, Ort: Allerweltshaus, Körnerstr. 77 – 79, 50823 Köln

Café Grenzenlos

In einem Offenen Treff bietet das Allerweltshaus einen Austausch und Beisammensein an, alle sind willkommen. Dienstags finden kulturelle Angebote statt, eine Vermittlung in Beratungsangebote ist ebenfalls möglich. Mittwochs ist der Weltladen Köln vor Ort. Es gilt die 3G-Regel.

Montags - freitags, Ort: RheinFlanke, Wörthstraße 30, 50668 Köln

Jobcoaching für Geflüchtete

Mit dem Jobcoaching Angebot der RheinFlanke sollen junge Geflüchtete mit Duldung oder Aufenthaltsgestattung dazu befähigt werden, ihre eigene Lebenswelt weiter zu gestalten. Gemeinsam werden realistische Perspektiven entwickelt, Stärken und Talente reflektiert, Bewerbungsunterlagen verfasst und der Kontakt zu Unternehmen, Schulen und Universitäten hergestellt. Die Teilnahme am Jobcoaching ist kostenlos. Kontakt und Anmeldung: Elena Pifeas, 0151 505 970 04, [Mail](#).

Dienstag bis Donnerstag, Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

Der sprachraum der Stadtbibliothek Köln

Der sprachraum, gegenüber der Zentralbibliothek am Neumarkt gelegen, ist ein Lern- und

Begegnungsort für alle, die Deutsch lernen möchten. Der sprachraum ist zunächst dienstags, mittwochs und donnerstags von 15:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Ehrenamtliche sind vor Ort und helfen beim Deutschlernen. Im sprachraum kann man Fragen stellen, Hilfe bei den Hausaufgaben bekommen, Deutschsprechen üben und Unterstützung beim Schreiben von Bewerbungen bekommen. Alle Angebote des sprachraums sind kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig, allerdings eine medizinische Maske. [Mehr Informationen](#)

Jeden Dienstag, Zeit: 10:00 - 12:30 Uhr sowie Donnerstag, Zeit: 16:00 - 17:30 Uhr; Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Erste Schritte Deutsch

WiSü bietet ehrenamtliche Deutschförderung an. Ohne Anmeldung und kostenlos

Jeden Dienstag, Zeit: 10:00 - 11:30 Uhr und Donnerstag, Zeit: 16:00 - 17:30 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Ehrenamtliche Sprachförderung mit Kinderbetreuung

Eine gemeinsame Sprache bildet die Basis für ein gemeinsames Zusammenleben und erleichtert das Einleben in einem fremden Land enorm. Die Initiative bietet deshalb ehrenamtliche Sprachkurse für alle Geflüchtete an, die in einer der Unterkünfte oder in einer eigenen Wohnung in Rodenkirchen und in umliegenden Stadtteilen wohnen. Damit soll die Integration erleichtert und erste Kontakte hergestellt werden. Es gibt nur sehr wenige Sprachkurse mit Kinderbetreuung, die Wartelisten sind lang, daher wird versucht, parallel zu dem ehrenamtlichen Sprachförderangebot Kinderbetreuung anzubieten. Nehmen Kinder an der Förderung teil (Schulferien), werden die Inhalte des Unterrichts möglichst spielerisch und altersgerecht vermittelt. Mehr Infos [hier](#), Anmeldung per [Mail](#).

Montags bis donnerstags, Zeit: 9:00 – 12:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 50825 Köln

Kurs zur Erstorientierung: Spracherwerb, Alltagswissen und Wertevermittlung

für Asylbewerber:innen mit unklarer Bleibeperspektive (ab 18 Jahren). Bei freien Plätzen auch andere Asylbewerber:innen mit guter Bleibeperspektive, Duldung oder Anerkennung. Info & Anmeldung Ehrenfeld: [Mail](#), Info & Anmeldung Mülheim: [Mail](#).

Montags

Zeit: 14:00 – 16:00 Uhr, Ort: Im Bürgertreff 1006, Bergisch Gladbacher Str. 1006, 51069 Köln

Café „Fluchtbrücke“

Jeden Montag wird das Café „Fluchtbrücke“ von 14 bis 16 Uhr zur Beratungs- und Begegnungsstätte für alle, die sich austauschen wollen, Deutsch sprechen wollen, um ihre Sprachkenntnisse zu verbessern und Leute kennenlernen wollen. Mehr Infos per [E-Mail](#), Telefon unter: 0174/7067547 und [hier](#).

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7A, 50678 Köln

Kleiderkammer für Frauen und Kinder in der Kärtäuserkirche

Montags öffnet die Kleiderkammer für Frauen und Kinder in der Kartäuserkirche. Neben Bekleidung gibt es auch Schuhe, Taschen, Modeschmuck und Spielsachen für Kinder. [Mehr Infos](#). gibt es auch Schuhe, Taschen, Modeschmuck und Spielsachen für Kinder. [Mehr Infos](#).

Zeit: 14:00 – 16:00 Uhr, Ort: Handwerkerinnenhaus Köln e. V., Kempener Str. 135, 50733 Köln

“Zukunft bauen” – ein werkpädagogischer Kurs für Mädchen mit Fluchtgeschichte

Mädchen zwischen 12 und 18 Jahren lernen unter fachlicher Anleitung einer Tischlerin und einer Sozialpädagogin handwerkliche Grundkenntnisse und den sicheren Umgang mit Werkzeugen und Maschinen. Deutschkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos, eine verbindliche Anmeldung und regelmäßige Teilnahme sind aber wichtig. Gerne kann "geschnuppert" werden. [Weitere Infos](#), Kontakt und Anmeldung unter Tel.: 0159 06309353 (Mo. – Do.: 10:00 – 16:00 Uhr) oder per [Mail](#) bei Charlotte Senf (Tel.: 0221 572700 18).

Zeit: 15:30 – 18:00 Uhr, Ort: Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7, 50678 Köln

Montagscafé in der Kartäuserkirche

Das Café bietet einen Raum und die Möglichkeit zu lernen, Fragen zu klären, sich zu treffen und sich zu unterhalten. Die Ehrenamtler:innen beraten und unterstützen bei Bedarf bei z.B. Deutschlernen & Hausaufgaben, Behördenbriefen, Ämtergänge, Wohnungs-, Ausbildungssuche etc. Aufgrund der Coronaschutzmaßnahmen wird momentan kein Kinderprogramm angeboten. [Mehr Infos](#)

Zeit: 19:00 – 20:30 Uhr, Ort: online

Deutschkurse A1 für Frauen in der Türkei

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. und NUT e.V.-Frauen in Naturwissenschaften und Technik, Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf: [Website](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [berufsbezogene Datenbank](#) oder [YouTube](#).

Zeit: ab 16:30 Uhr, Ort: Pfarrsaal der Gemeinde St. Gereon, Steinfeldergasse 16, 50670 Köln

Café International

PAUSIERT! Als Treffpunkt für Geflüchtete und Nachbarn bietet das Café jeden Montag von 16:30 bis 19:30 Uhr eine Möglichkeit, internationale Kontakte zu knüpfen und sich zu beraten. In bunter Runde gibt es bei Kaffee, Tee und Keksen Gespräche über alles, was die Gäste gerade bewegt. [Mehr Infos](#)

Zeit: 20:00 – 21:30 Uhr, TanzFaktur, Siegburger Straße 233 w, 50679 Köln-Deutz

Fitness-Mix für Frauen

Fitness, Aerobic und Sport für Frauen. Hast du Lust dich auszupeinern und ins Schwitzen zu kommen? Dann komm zum Fitness-Mix mit Zhenya. Kostenlos. Bei Interesse & Fragen meldet euch beim Malteser Integrationsdienst unter 0160 91292439.

Dienstags

Zeit: 20:00 Uhr, Ort: Off Broadway, Zülpicher Straße 24, 50674 Köln

Allerweltskino

Jeden Dienstag werden im Off Broadway Filmtheater Dokumentar- oder Spielfilme aus aller Welt und zu interkulturellen und globalen Themen gezeigt. Das Allerweltskino bringt Filme aus den Ländern des globalen Südens und aus anderen Filmkulturen jenseits des amerikanischen und europäischen Mainstreams in Köln auf die Leinwand. Im Programm gibt es Filme, die sich mit Begegnung, Konfrontation und Austausch von Kulturen beschäftigen. [Mehr Infos](#).

Zeit: 18:00 – 19:00 Uhr, Deutsche Sporthochschule Köln, Am Sportpark Müngersdorf 6, 50933 Köln, Halle 3

Fitness-Mix für Frauen Müngersdorf

Fitness, Aerobic und Sport für Frauen. Hast du Lust dich auszupeinern und ins Schwitzen zu kommen? Dann komm zum Fitness-Mix mit Zhenya. Kostenlos. Bei Interesse & Fragen meldet euch beim Malteser Integrationsdienst unter 0160 91292439.

Zeit: 13:00 – 14:30 Uhr, Ort: Parea, Josefstr. 64 – 51143 Köln (Porz Markt)

Zeichnen- und Malkurs für erwachsene Frauen

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#) Mehr Infos: [Website](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [berufsbezogene Datenbank](#) oder [YouTube](#)

Zeit: 14:30 – 16:30 Uhr, Ort: Parea, Josefstr. 64 – 51143 Köln (Porz Markt)

Selbstfindungs- und Meditationskurs

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom

Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder [Mail](#)
Mehr Infos auf der [Website](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [YouTube](#)

Zeit: 15:00 – 16:30 Uhr, Ort: Parea, Josefstr. 64 – 51143 Köln (Porz Markt)

Bastel- und Malkurs für Kinder

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder [Mail](#)
Mehr Infos auf der [Website](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [YouTube](#)

Zeit: 09:00 – 12:00 Uhr, Ort: Parea, Josefstr. 64 – 51143 Köln (Porz Markt)

Familienberatung

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#)
Mehr Infos auf der [Website](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [YouTube](#)

Zeit: 13:00 – 14:30 Uhr, Ort: Gemeinschaftsraum Parea, Josefstr. 64, 51143 Köln (Porz Markt)

Moderner Malereikurs für erwachsene Frauen

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), berufsbezogene [Datenbank](#) oder im [YouTube-Kanal](#).

Zeit: 18:30 – 21:00 Uhr, Ort: Mosaik Köln Mülheim e. V., Glückburgstraße 17, 51065 Köln

BlablaCafé – Sprachtreff in Köln-Mülheim

In dem wöchentlichen Sprachcafé vom Mosaik Köln Mülheim e. V. und dem Malteser Integrationsdienst können Deutschlernende in lockerer Atmosphäre ihre Deutschkenntnisse trainieren und neue Kontakte knüpfen. Bei Interesse & Fragen gerne melden bei Yuliana Piskunova per [Mail](#) oder unter Tel.: 0160 91292439

Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: Dormagener Str. 5, 50733 Köln

Fahrradwerkstatt für Erwachsene:

Willkommen in Nippes, Kontakt per [Mail](#).

Mittwochs

Zeit: 09:00 – 10:30 Uhr, Ort: hybrid (in Präsenz- und Onlineform), Ort in Präsenzform: Goal-EPMTS, Wilhelmstr. 12 – 51143 Köln (Porz Markt)

Deutschkurse für Ukrainerinnen (A0 - A1)

Ort: Goal-EPMTS, Wilhelmstr. 12 – 51143 Köln (Porz Markt)

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder auf [YouTube](#).

Zeit: 09:00 – 10:15 Uhr, Ort: Online

GO Digital 2022-Kurs

Im Online-Kurs von Go Digital werden die Ausbildungen sowie Fachbegriffe im Berufsbereich Medizin, Pflege, IT, Ingenieurwissenschaften, Kunst, Kita, Gastronomie, Friseur, Berufskraftfahren, Handel, Jura, SoWi und Tourismus erläutert sowie Excel geschult. Dieser Kurs läuft vom April 2022 bis August 2023 und ist von AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) in Kooperation mit Karl-Arnold-Stiftung organisiert sowie von ESF finanziert. Die vermittelten Fachwörter dieses Kurses und von vorherigen Jahren sind in die [Datenbank](#) eingetragen.

Anmeldung per Telefon 0178-6357200 oder [Mail](#)

Zeit: 10:00 – 12:00 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Kunstgruppe – Kreatives Gestalten für alle im Atelier X, Material vorhanden

18:00 – 19:00 Uhr, Ort: Online

Online-Gesprächskreis vom sprachraum der Stadtbibliothek Köln

Der Gesprächskreis ist für alle, die Deutsch lernen (ab B1-Niveau). Es wird eine Stunde lang online in einem Kreis von Menschen über ein Thema gesprochen. Die Gruppe wird moderiert durch ehrenamtliche Muttersprachler:innen. Trainiert wird Hören und Sprechen. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist notwendig: [Mail](#)

Jeden 2. Mittwoch im Monat (außer im August), Zeit: 09:00 – 10:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finken-
berg, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln-Porz

Frühstück der Begegnung

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 9354418

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 11:00 – 13:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finken-
berg, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln-Porz

Kleidercafé

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 9354418

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Eygelshovenerstraße 33, 50999 Köln

Café Fuga – Willkommenscafé im Kölner Süden

Das Café Fuga ist ein Begegnungsort für geflüchtete Menschen und interessierte Bürger:innen, um sich in entspannter Atmosphäre kennenzulernen, Berührungsängste und Unsicherheiten abzubauen und beim Integrationsprozess Hilfestellung zu leisten. Kuchenspenden sind willkommen! Informationen und Kontakt per [Mail](#), mehr Infos [hier](#), Veranstalter: WISÜ – Willkommen in Sürth

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Online per Zoom

Let's play! Internationaler Online-Spieleabend

Der Let's play! Spieleabend der Initiative „Start with a friend Köln“ und des Allerweltshaus Köln findet ab sofort wieder statt, allerdings aufgrund der Corona-Pandemie bis auf weiteres online. Um teilzunehmen, benötigen Interessent:innen Stift und Papier, 5 Würfel (falls vorhanden), Smartphone, Tablet, PC oder Laptop, einen WLAN-Anschluss sowie ein eigenes Zoom-Konto. Nähere Infos sowie die Zugangsdaten zum „Online-Spielzimmer“ gibt es bei Laura Weiden per [Mail](#) vom Allerweltshaus.

Jeden letzten Mittwoch des Monats, Zeit: 11:00 – 14:00 Uhr

Radiowerkstatt – Das „In-Haus-Radio“ bringt engagierte junge Menschen on air

Mit dem Projekt „In-Haus-Radio“ will das Integrations e. V. (Köln-Kalk) die Beteiligung junger Menschen in der öffentlichen Diskussion ermöglichen und stärken. Ihre Ideen, Fragen und Visionen sollen einen medialen Raum erhalten. Dies gilt auch und gerade für Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Migrations- und Fluchtgeschichte. Weitere Informationen gibt es unter Tel.: 0221 95794490 oder per [Mail](#). Viele Beiträge sind [online nachzuhören](#).

Donnerstags

Zeit: 10:00 – 12:00 Uhr, Ort: Mosaik Köln Mülheim e.V., Glückburgstraße 17, 51065 Köln

BlablaCafé – Sprachtreff in Köln-Mülheim

In dem wöchentlichen Sprachcafé vom Mosaik Köln Mülheim e.V. und dem Malteser Integrationsdienst erhalten Deutschlernende die Möglichkeit, in ungezwungenem Rahmen ihre Deutschkenntnisse zu trainieren. Abseits von Grammatikregeln und Integrationskursen haben hier alle die Gelegenheit zu Wort zu kommen und etwaige Hemmungen beim Sprechen abzulegen. Mittels interaktiver Sprachspiele trainieren die Teilnehmer:innen nicht nur ihre Deutschkenntnisse, sondern lernen sich auch untereinander kennen und knüpfen neue Kontakte.

Bei Interesse & Fragen gerne melden bei Yuliana Piskunova per [Mail](#) oder unter Tel.: 0160 91292439.

Zeit: 13:00 – 15:30 Uhr, Ort: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20 – 51143 Köln (Porz Markt)

Deutschkurse A0

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#), [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder auf [YouTube](#).

Zeit: 10:30 – 12:00 Uhr, Ort: online

Deutschkurse A1-A2

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#), [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder auf [YouTube](#).

Zeit: 13:00 – 15:30 Uhr, Ort: hybrid (online + wenn persönlich: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20 – 51143 Köln (Porz Markt)

Deutschkurse B1

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder auf [YouTube](#).

Zeit: 15:00 – 16:30 Uhr, Ort: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20 – 51143 Köln (Porz Markt)

Zeichnen- und Malkurs für erwachsene Frauen

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf der [Website](#) oder Facebook [Facebook](#) oder Instagram ([Instagram](#) oder der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [YouTube](#).

Zeit: 19:00 – 20:30 Uhr, Ort: online

Deutschkurse A1 für Frauen in der Türkei

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf der [Website](#) oder Facebook [Facebook](#) oder Instagram ([Instagram](#) oder der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [YouTube](#).

Jeder 2. Donnerstag im Monat; Zeit: 19:00 - 21:00 Uhr Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Stammtisch für Ehrenamtler und Gastgeberfamilien

Austausch, Informationen, Wiedersehen, neue Leute kennenlernen

18:00 – 19:00 Uhr, Ort: sprachraum der Stadtbibliothek Köln, Josef-Haubrich-Hof 1a, 50676 Köln

Gesprächskreis

Der Gesprächskreis ist für alle, die Deutsch lernen. Es wird eine Stunde lang in einem Kreis von Menschen über ein Thema gesprochen. Die Gruppe wird moderiert durch ehrenamtliche Muttersprachler:innen. Trainiert wird das Hören und Sprechen. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Zeit: 14:00 – 16:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finkenbergring, Stresemannstr. 6A, 51149 Köln

Die Küchenfreunde – Kochgruppe für Frauen und Männer

Kochen, essen, Deutsch sprechen. Jede Woche ist ein:e Teilnehmer:in Küchenchef:in und bestimmt, was auf den Teller kommt. Alle anderen helfen mit und am Ende werden die internationalen Köstlichkeiten zusammen verspeist. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse und Fragen: Malteser Integrationsdienst unter Tel.: 0160 91292439.

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

Sprachraum

Der Sprachraum ist ein offener Ort für alle, die Deutsch lernen wollen. Von 15.00 – 18.00 Uhr stehen Einzelarbeitsplätze, PCs, WLAN und Materialien zum Deutschlernen in schöner Atmosphäre zur Verfügung. Ehrenamtliche helfen bei Hausaufgaben, beantworten Fragen, unterstützen beim Schreiben von Briefen und Bewerbungen oder sind einfach da, um das Deutschsprechen zu üben.

Jeden zweiten Donnerstag, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Bürgertreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

WiSü-Ehrenamtler-Stammtisch

Ab 09.09. findet jeden zweiten Donnerstag wieder der WiSü-Ehrenamtler-Stammtisch statt. Für eine Terminabsprache Info unter info@wisue.de, telefonisch bei Ellen Behnke unter 0157 36000468 oder bei Monika Wilke unter 0177 2339633.

1. und 3. Donnerstag, Zeit: 18:30 – 20:30 Uhr, Ort: Refugee Law Clinic Cologne, Bernhard-Feilchenfeld-Str. 9, 50969 Köln

Offene Sprechstunde Rechtsberatung

Kostenfreie, studentische Rechtsberatung, sowie Anhörungsbegleitungen für Geflüchtete unter Anleitung von Volljurist:innen aus dem Bereich des Migrationsrechts. Nur nach Voranmeldung per [Mail](#). [Mehr Infos](#)

Freitags

„Sprachen-Café“

Das offene Sprachen-Café wird von [Ceno & Die Paten e. V.](#) organisiert und begleitet. Es ist ein Raum für Begegnungen. In einer entspannten Atmosphäre können Sie ins Gespräch kommen, Deutsch üben und neue Menschen kennenlernen. Kontakt und Anmeldung: Sarah Est, 0221-995998-14 oder per [Mail](#), mehr Infos [hier](#)

Zeit: 14:00 – 17:00 Uhr, Ort: Josef-Haubrich-Hof, 1, 50676 Köln

sprachraum der Stadtbibliothek Köln - Café Vinok

Treffpunkt für geflüchtete Frauen und Kinder aus der Ukraine (und von anderswo). Bei Kaffee und Kuchen findet ein gemütliches Beisammensein von Frauen im sprachraum statt. Es gibt während des Cafés Kreativworkshops für Kinder. Ohne Anmeldung!

Zeit: 09:00 – 10:30 Uhr, Ort: hybrid (in Präsenz- und Onlineform), Ort in Präsenzform: Goal-EPMTS, Wilhelmstr. 12 – 51143 Köln (Porz Markt)

Deutschkurse für Ukrainerinnen (A0 - A1)

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per Mail. Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf YouTube](#).

Zeit: 15:00 bis 17:00 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Offene Tür für alle

Begegnung bei Kaffee und Tee

Freitags nach Vereinbarung, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Handy-Kurs für Senioren

Unterstützung im Umgang mit dem Smartphone oder Handy; Infos unter 0157 36000468

Freitags, 15:00 – 19:00 Uhr, Ort: 15:00 – 19:00 Uhr, Ort: Gemeindehaus Christuskirche, Dellbrücker Mausepfad 345, 51069 Köln

Die Küchenfreunde – Dellbrück

Kochen, essen, Kontakte knüpfen und Deutsch sprechen – bei dem internationalen Kochtreff werden

leckere Gerichte aus aller Welt gekocht. Jede Woche gibt es eine:n Küchenchef:in, der bzw. die ein Rezept mitbringt. Alle anderen helfen bei der Zubereitung mit und schließlich werden die internationalen Köstlichkeiten in gemütlicher Runde gegessen. Sowohl Kochprofis als auch -anfänger:innen und leidenschaftliche Mitesser:innen sind willkommen, auch Kinder.

Anmeldung und Fragen: Malteser Integrationsdienst, Mina Attahie, per [Mail](#) oder telefonisch (oder per WhatsApp): 0160 91292439.

Jeden 2. Freitag im Monat, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Café Xpresso / Frauencafé

Für Frauen, Mädchen, Mütter jeden Alters und jeder Kultur. Kontakt: Monika Wilke unter Tel.: 0177 339633, Dr. Ellen Behnke unter Tel.: 0157 36000468, [Mail](#)

Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Solibund e. V., Friedrichstraße 39-41, 51143 Köln

Lebensmittelausgabe

Die Vergabe findet derzeit ohne Anmeldung statt. Bitte bringen Sie einen Nachweis mit (z. B. Grundversicherung oder Arbeitslosengeld I oder II). Die Vergabe steht Menschen in prekären Lebenssituationen aus Porz-Mitte und Urbach offen, und auch aus Zündorf, solange die Lukaskirche ihre Ausgabe geschlossen hat. Mehr Infos unter Tel.: 02203 55993.

Zeit: 12:00 und 16:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“, Reiherstr. 21, 50997 Köln-Rondorf

Begegnungscafé

Für Groß und Klein, Alteingesessene und Hinzugezogene, Paare und Singels, um sich bei Suppe und Brot, Kaffee und Kuchen, kennzulernen und auszutauschen. Parallel dazu bietet die Initiative „Willkommen in Rondorf, Hochkirchen, Höningen“ von ca. 12.00 – 14.00 Uhr eine Formulareprechstunde an. Keine Anmeldung erforderlich, [hier](#) mehr Infos.

Zeit: 16:15-18:00 Uhr, Ort: Kinderladen Räuberhöhle e.V., Aachener Straße 11, 50674 Köln

Spielgruppe Kinderladen Räuberhöhle e.V.

Die Kindertagesstätte „Kinderladen Räuberhöhle e.V.“ bietet freitags eine Eltern-Kind-Spiel- und Begegnungsgruppe für ukrainische Familien an. Eltern und Kinder der Kita sind immer auch Teil der Gruppe. Eine kurze Anmeldung an Amei Fontaine per [Mail](#) ist erwünscht. Mehr Infos zur Kita unter: [Website](#)

Jeden letzten Freitag im Monat, Zeit: 16:30 – 20:30 Uhr, Ort: Am Linder Kreuz 65c, 51147 Porz-Lind (auch digital)

Treffen für Frauen

Corsacam e. V. bietet jeden letzten Freitag im Monat ein Treffen für Frauen aus unterschiedlichen Nationen an, zurzeit auch digital. Hier werden in einem geschützten Raum Informationen zum Gesundheitssystem, zu kulturellen Angeboten, Gespräche mit anderen Frauen, Austausch über Sorgen und Nöte, Alltagsfragen und vieles mehr angeboten. Kontakt: Frau Hämmerling per [Mail](#) oder unter Tel.: 0172 4066652.

Zeit: 21:00 Uhr (nicht in den Ferien), Ort: Sporthalle Finkenbergschule, Stresemannstr. 15, 51149 Köln

Mitternachtsfußball

Der ATASPOR KÖLN-PORZ 1974 e. V. bietet Mitternachtsfußball für geflüchtete Jugendliche (ab 14 Jahren) an. Kontakt unter Tel.: 0173 8670677.

Samstags

Angebot des Solibund e. V. – Beratungsangebote online

Ausfüllen von Formularen für Ämter (auch Renten- und Reha Anträge), Klärung von Unregelmäßigkeiten bei Leistungsbezügen, Präsenzberatung nur in Notfällen und nach Vereinbarung bei:

Stromsperre, Leistungseinstellung, drohende Obdachlosigkeit. Jeden Samstag: juristische Erstberatung nach Terminvereinbarung, auch über Video/Telefon. Kontakt: Torsten Decker, Solibund e.V., Tel.: 02203 55993 oder per [Mail](#).

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Jugend- und Gemeinschaftszentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20, 51143 Köln

Begegnungscafé

Der cityofhope cologne e. V. bietet regelmäßig ein Begegnungscafé für Menschen aus aller Welt, die Lust haben, neue Kontakte zu knüpfen, Grenzen zu überwinden und Informationen auszutauschen. Ehrenamtliche sind herzlich eingeladen, sich bei Interesse mit Tanja Schmieder per [Mail](#) in Verbindung zu setzen.

Jeden 2. Samstag im Monat, Zeit: 11:00 – 13:00 Uhr, Ort: JuZI e. V., Sülzburgstraße 112 – 118, 50937 Köln

Fahrradgruppe von "hallo in sülz"

Die Fahrradgruppe trifft sich immer am 2. Samstag im Monat, um Geflüchteten, die in Sülz wohnen bei ihren Fahrrädern zu helfen. Mehr Infos per [Mail](#) oder in diesem [PDF](#)

Sonntags

Jeden letzten Sonntag im Monat, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“, Reiherstr. 21, 50997 Köln-Rondorf.

WiRo - Spieleabend für Frauen

Die Initiative Willkommen in Rondorf, Hochkirchen und Höningen zum Integrationsprojekt „Spieleabend für Frauen“ ein. Für zwei Stunden können Frauen dort fernab von Kindern und Haushalt gemeinsam Gesellschafts- und Kartenspiele spielen und Spaß haben. Gespielt wird in kleineren international gemischten Gruppen. [Mehr Infos](#).

Zeit: ab 19:00 Uhr, Ort: Stuntwerk Köln (Mülheim), Schanzenstraße 6 – 20, 51063 Köln

Bouldern macht Freu(n)de

Beim gemeinsamen Bouldern in der Gruppe werden neben der sportlichen Betätigung in entspannter Atmosphäre auch neue Kontakte geknüpft. Natürlich erfolgen die Treffen nur unter Einhaltung unseres ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen meldet euch bei Mina Attahie vom Malteser Integrationsdienst per [Mail](#).

Jeden Sonntag, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: OT Werkstattstraße, Werkstattstr. 7, 50733 Köln-Nippes
Café International, Ort für Begegnung und Austausch.

Jeden Sonntag im Monat, Kontakt per [Mail](#).

Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: OT Werkstattstraße, Werkstattstr. 7, 50733 Köln-Nippes

Sozial- und Rechtsberatung

An jedem ersten Sonntag im Monat ohne Termin (zeitgleich mit dem Café International), an den anderen Sonntagen mit Termin (Tel.: 0171 1607289 oder per [Mail](#)).

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: WiNHaus International, Dormagener Str. 5, 50733 Köln-Nippes

Das Beratungsangebot im WiNHaus von Willkommen in Nippes aktuell

1. Rechts- und Sozialberatung, Tel.: 0171 1607289

Der Rundbrief steht auch auf unserer [Website](#) zur Verfügung.

Redaktion: Stefanie Grüter, Hanna Heine, Gabi Klein, Hanne Mick und Kirsten Schmidt

*Absender: Kölner Freiwilligen Agentur e. V. im Rahmen des Forum für Willkommenskultur
Kontakt: mentoren@koeln-freiwillig.de | Tel. 0221-888 278-14 | Clemensstr. 7 | 50676 Köln*

Das Forum für Willkommenskultur unterstützt die Kölner Willkommensinitiativen und ist Anlaufstelle für Freiwillige und weitere Akteure in der Flüchtlingsarbeit. Es fördert ihre Vernetzung untereinander, bildet eine Brücke zur Stadtverwaltung und fördert den Austausch mit dieser. Das Forum bietet Qualifizierungs- und Informationsangebote für Engagierte und Interessierte und berät diese. Zudem setzt das Forum eigene Impulse, um die Willkommenskultur für Geflüchtete weiterzuentwickeln und dadurch ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken. Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der Kölner Freiwilligen Agentur und des Kölner Flüchtlingsrat.

*Weitere Informationen zum Bürgerengagement: www.koeln-freiwillig.de
Weitere Informationen für die Flüchtlingsarbeit: www.koelner-fluechtlingsrat.de*

*Kein Interesse mehr am Rundbrief? [Bitte zum Abmelden hier klicken.](#)
Ihr bekommt mehrere Newsletter: [Hier könnt ihr eure Einstellungen ändern.](#)
Wenn ihr euch zum Newsletter neu anmelden wollt, [klickt hier](#)*